

## **Bluetooth FSE im Touareg ???**

**Beitrag von „Ganove“ vom 15. Juli 2005 um 15:59**

Moin Moin !

Ich brauche dringend eine Freisprecheinrichtung für unseren Dicken. Im BMW habe ich die Lösung über Bluetooth Festeinbau sehr schätzen gelernt. Absolut komfortabel aber leider im VW Oberklasse-Segment nicht erhältlich.

Also nun die Frage ob jemand von Euch über den freien Zubehörhandel eine Bluetooth Lösung realisiert hat und wie sich diese ggfs. im Alltag bewährt ...

Gruss Chris

---

**Beitrag von „T-RACK“ vom 15. Juli 2005 um 16:18**

das würde auch mich sehr interessieren.

Vor geraumer Zeit hatten sich einige hier aus dem Forum einen Nokia Festeinbau (Nokia 820 oder so ähnlich?) zugelegt.

Habe aber keine Info, ob das gut funktioniert.

Chris

---

**Beitrag von „sharms“ vom 15. Juli 2005 um 16:29**

In diesem Thread "**Nachrüstung Freisprechanlage Mobiltelefon** " habe ich etwas über eine Nokia Lösung geschrieben, die ich mir einbauen wollte, aber bin bisher nicht dazu gekommen. Vielleicht hat ja jdm schon Erfahrung damit.

Gruss

Sven

---

**Beitrag von „nachbar“ vom 15. Juli 2005 um 18:22**

Ich hoffe immernoch darauf, dass VW/ Votex eine Ladeschale rausbringt, die Bluetooth sicher und zuverlässig realisiert. Dann sind sie auch wieder bei der Musik und nicht 1,5 Jahre hinterher. Es ist erst im Januar die Ladeschale für mein Nokia 7250i rausgekommen und da hatte ich es schon 1,5 Jahre!

---

### **Beitrag von „tthom“ vom 15. Juli 2005 um 19:09**

Hallo,

ich hatte keine Vorbereitung für eine FSE in meinem Dicken, und hab mich Anfangs auch darüber geärgert. Nur ließt man hier sehr viel über die Probleme mit den Werkseitig eingebauten in Bezug auf aktuelle Ladeschalen usw.

Ich hab mir eine Kuda-Konsole bei ebay besorgt, und dort eine FSE von der Firma Cullmann eingebaut. Ich dachte eigentlich das sind die gleichen die ab Werk verbaut sind (So wars bei meinem Audi vorher). Auf jeden Fall gibt es dort einen Stecker, der passt hinten am Navi zwischen Gerät und Stecker. Somit ist der Einbau relativ einfach. Das ganze kostet zusammen so ca. 160,- € (Die Ladeschale ca. 60,-€). Das ganze funktioniert sehr gut, denn der Ton kommt über die Radiolautsprecher, das Navi schaltet bei ankommenden Ruf auf "Tel" um, wie beim Originalen. Es gibt zudem alle aktuellen Schalen und auch ein Bluetooth Adapter, der sogar zusätzlich zu einer Ladeschale eingesteckt werden kann.

Mein 😊 nannte mir für einen nachträglichen Einbau so ca. 800,-€ kosten?!?

Der Einbau ist aber wirklich keine Kunst.

Gruß

Thomas

---

### **Beitrag von „dreyer-bande“ vom 15. Juli 2005 um 20:15**

Hallo tthom,

sicher hast Du für Dich eine passable Lösung gefunden.

Lässt sich Dein Handy auch über die MFT am Lenkrad bedienen und hast Du auch eine Anzeige

in der MFA? 🗣️

Gruß

---

### **Beitrag von „tthom“ vom 15. Juli 2005 um 20:31**

Da ich keine Vorbereitung fürs Telefon hatte, sind auch keine Tasten am Lenkrad hierfür da. Im MFA sehe ich natürlich auch nichts. Ich wollte auch nur eine Anregung für eine Lösung geben, wenn man noch keine FSE hat. In diesem Fall finde ich die Anlage von Cullmann interessant, da sie sehr prof. funktioniert, und wie hier nachgefragt, auch mit einem Bluetooth-Adapter ausgerüstet werden kann.

Gruß  
Thomas

---

### **Beitrag von „Ganove“ vom 15. Juli 2005 um 21:02**

Moin Thomas !

Das hört sich ja sehr interessant an - könnte auch was für meines Vater's Sohn sein !

Kannst Du bitte den Typ Deiner Cullmann FSE sowie der zugehörigen Bluetooth Erweiterung (evtl. sogar mit einem Foto Deiner Einbausituation) rüberreichen ?

Ist der Einbau denn wirklich so einfach?

Unser 😊 sowie der örtliche Fachbetrieb für Autotelefonanlagen haben fächerlich Bammel vor Problemen mit dem CAN Bus System im Dicken ...

Gruss Chris

---

### **Beitrag von „tthom“ vom 15. Juli 2005 um 21:13**

Hallo Chris,

ich hab die Anlage bei <http://www.caraudio24.de> bestellt. dort findest du auch die Bluetooth-Karte, die ich allerdings nicht habe.(Wußte nur, daß es die auch gibt). Mein Telefon soll auch

geladen werden.

Wenn Du dort nicht den passenden Tel.-Adapter findest mußt Du im Internet suchen. Unter <http://www.cullmann.de> kannst Du Dich auch noch informieren.

Das Bild kann ich nachreichen, muß nur mal kurz in die Garage.

---

### **Beitrag von „Ganove“ vom 15. Juli 2005 um 21:18**

Moin Thomas !

Habe gerade mal bei Cullman nachgeschaut, meinst Du die Variocom VC 4 ?

Ein wenig mulmig ist mir noch wg. dem Einbau, ob das mit der Koppelung mit dem Navi wirklich so einfach funktioniert ? Unser 😊 meinte nämlich dass die Sprachausgabe über die Radio-Lautsprecher nicht möglich sei !?!

Gruss Chris

---

### **Beitrag von „tthom“ vom 15. Juli 2005 um 21:42**

Hallo Chris,

hab gerade mal ein Bild gemacht.

Das mit dem Einbau beim Händler kenne ich. Die haben das auch dargestellt als ob die karrierte Maiglöckchen erfinden müssten!?!

Der Preis von ca. 800,- € war auch total überzogen, das weis ich jetzt garantiert.

Probleme beim anschließen gab es bei mir gar keine. Diese FSE kann man ja auch an jedes andere Radio, ob Werkseinbau oder freier Handel, anschließen auf <http://www.cullmann.de> findest Du auch eine genaue Anleitung zum download, welche aber auch beim Gerät mit in der Verpackung ist. Es gibt eigentlich nur zwei kleine Problemchen. Wenn Du die Kuda Konsole nimmst, kannst Du diese sehr leicht einbauen. Kuck hier: <http://cgi.ebay.de/ws/eBayISAPI.d...ssPageName=WDVW>

Die Problemchen sind folgende: Du mußt unter der Konsole ein Loch ins Armaturenbrett bohren um die Kabel an das Navi anschließen zu können. Dafür hab ich drei bis vier Ave Marias losgelassen, bevor ich gebohrt habe. Bereue heute aber nichts.

Das zweite ist die Antenne. Du mußt eine Antenne samt Kabel verlegen. Ich hab hierzu eine Glasklebe-Antenne genommen. Die wird einfach von innen an die SCheibe geklebt. Das Kabel

liegt hinter dem Handschuhfach und kommt an der Beifahrerseite raus. Ist auch nicht mehr zu sehen.

Bei Fragen kannst Du Dich aber gerne an mich wenden

Gruß Thomas

---

### **Beitrag von „Ganove“ vom 15. Juli 2005 um 21:52**

Vielen Dank Thomas - Du bist ein wahrer Held !!!

:trinken

---

### **Beitrag von „T-RACK“ vom 16. Juli 2005 um 07:47**

Das Nokia 810 ist zwar kein reines Bluetooth-Gerät, aber man soll zumindest über Bluetooth den Telefonspeicher eines Mobiltelefons auslesen können.

[NOKIA 810](#)

Hat jemand schon Erfahrungen mit diesem Gerät machen können?

Die vom Werk angebotenen Lösungen halte ich noch nicht für optimal.

Chris

---

### **Beitrag von „nikanika“ vom 16. Juli 2005 um 09:31**

ich finde das gerät überaltet. ist schon ewig auf dem markt. und zu klobig mit dem extra telefon.

Ich würde hierzugreifen:

---

### **Beitrag von „Dieter131“ vom 16. Juli 2005 um 14:45**

Zitat von nikanika

ich finde das gerät überaltet. ist schon ewig auf dem markt. und zu klobig mit dem extra telefon.

Ich würde hierzugreifen:

Hallo Niklas,

warum zu klobig ? Habe mein altes Nokia 6090 seit Jahren in verschiedenen Autos gehabt und ist heute noch im A6. Auf der Lederkonsole sieht der zusätzlich Hörer/Telefon (ist nun mal so beim Festeinbau) garnicht klobig aus und funktioniert immer und das gut über die Radiolautsprecher und mit 8W Sendeleistung !

Das Telefonbuch wird nicht ausgelesen und ist definitiv ein Manko, aber so toll finde ich es auch nicht mir noch ein zusätzliches Minidisplay auf das Armaturenbrett zu kleben.

Doch im Prinzip muss ich Dir recht geben, ist nicht Stand der Technik u. Zeit aber es wird im IT-Bereichs vermutlich mit monatlichem Abstand "Neues" auf den Markt kommen.

Gruß

Dieter  (geb. in Köln-Klettenberg)

---

### **Beitrag von „Ganove“ vom 27. Juli 2005 um 00:25**

Habe mir letztes WE die von Thomas empfohlene Cullmann FSE nebst zugehöriger BT-Karte eingebaut:

Alles funktioniert wunderbar - endlich eine hervorragende BT-FSE für den Dicken !!!



---

### **Beitrag von „vmangana“ vom 27. Juli 2005 um 07:17**

Hallo,

Ich Habe ja bwusst keine Freisprecheinrichtung ab Werk dasmal genommen beim T'Reg und habe mich für das "SuperTooth II" gerät entschieden habe es ca. 2 Wochen und muss sagen es funktioniert sehr gut mit unbeschwert freisprechen **bei bester Sprach- und Hörqualität, der intelligente DSP-Chip** unterdrückt Rauschen und Echos zuverlässig.

Grüsse

---

### Beitrag von „T-RACK“ vom 27. Juli 2005 um 07:32

Zitat von Ganove

Habe mir letztes WE die von Thomas empfohlene Cullmann FSE nebst zugehöriger BT-Karte eingebaut:

Alles funktioniert wunderbar - endlich eine hervorragende BT-FSE für den Dicken !!!



Hallo Ganove,

das interessiert mich sehr.

Habe dazu ein paar Fragen:

1. genaue Modellbezeichnung der Cullmann FSE
2. Wo hast Du eingebaut, Armaturenbrett oder Mittelkonsole?
3. Wo sitzt die Antenne?
4. Hast Du zugriff auf alle Nummern Deines Handys, oder nur auf die Nummern auf der Chipkarte?
5. Könntest Du vielleicht ein Foto posten?

Vielen Dank

Gruß

Chris

---

### Beitrag von „sbk“ vom 27. Juli 2005 um 08:44

Eine Frage an den Ganoven hätte ich auch:

Hattest Du bereits eine werksseitige Freisprechanlage verbaut oder war der T-Reg diesbezüglich jungfräulich?

Grüße

sbk

---

### Beitrag von „tthom“ vom 27. Juli 2005 um 19:41

Zitat von Ganove

Habe mir letztes WE die von Thomas empfohlene Cullmann FSE nebst zugehöriger BT-Karte eingebaut:

Alles funktioniert wunderbar - endlich eine hervorragende BT-FSE für den Dicken !!!



Hallo Chris,  
freut mich zu hören, das alles funktioniert hat.  
Gruß Thomas

---

### Beitrag von „dreyer-bande“ vom 27. Juli 2005 um 19:55

Hallo,

was kostet soviel Luxus?

Gruß

---

## **Beitrag von „Ganove“ vom 29. Juli 2005 um 12:19**

@ sbk ; t-rack ; dreier-bande:

Erst mal herzlich willkommen sbk !

Schön einen weiteren (wenn auch ehemaligen) X5 Praktiker hier bei uns zu haben. Wie schaut denn bei Dir nach Eingewöhnung an den Touareg der Praxis-Vergleich zwischen den beiden Fahrzeugen aus ?

Nun zum eigentlichen Thema:

FSE-Modell:

Cullmann Variocom VC4

Preis:

VC4 Basis € 89,--

VC4 Bluetooth-Karte € 59,--

Telefonkonsole Fa. Kuda 42,--

(Echtleder in Originalfarbton)

Den zugehörigen Handy-Adapter habe ich nicht gebraucht, da mittels der BT-Karte keine mechanische Verbindung zur FSE erforderlich ist.

Einbauort:

Rechts neben Navi, wie auch auf dem Foto von tthom einige Beiträge weiter vorne zu sehen

Antenne = Scheibenklebeantenne in Ecke unten rechts in der Windschutzscheibe

Eine werkseitige Vorrüstung für FSE habe ich nicht geordert, da VW leider nix mit BT-Funktion anbietet. Die Lösung ist nicht so nobel wie beim BMW Werkseinbau, jedoch mit Abstand besser als das was VW ab Werk anbietet.

Der Einbau ist wirklich kinderleicht, einzig ein wenig fummelig war der Anschluss der über Zündung geschalteten +12V, da diese nicht am Navi angelegen haben. Hierfür habe ich ein separates Kabel vom Sicherungskasten aus rübergezogen. Für den Anschluss der Tonausgabe auf die Lautsprecher des Navi gibt es einen Anschluss am Navi für welchen man noch einen speziellen Stecker (3B7 035 447 B) benötigt. Zu diesem Steckergehäuse 2 zugehörige Kontakte für das Innenleben nicht vergessen! Der Kontakt für die Radiostummschaltung am Steckerblock

des Navi ist ebenfalls noch nicht belegt, auch hier muss dieser nachgerüstet (wird lediglich eingeklickt) werden.

Gruß Chris

---

### **Beitrag von „dreyer-bande“ vom 29. Juli 2005 um 12:59**

Hallo Chris,

ich finde, dass Du eine preisgünstige Lösung gefunden hast.



Vielen Dank für Deine Info.

Gruß

---

### **Beitrag von „sbk“ vom 29. Juli 2005 um 17:33**

[Ganove:](#)

Danke für die Blumen! Bereue die Anschaffung des T-Reg bisher noch nicht. Habe mich lange gequält und dann doch dem T-Reg vor dem neuen Grand Cherokee den Vortritt gegeben....

BTT:

Ich warte nun seit 3 Wochen auf eine Antwort von Cullmann, ob ich die VC4 Basis gegen die MAL-FSE austauschen kann. Dann wäre ich auch weiter! Wenn ich mir den T-Reg als Neuwagen zugelegt hätte, hätte ich sicherlich ohne werkseitige FSE geordert. Aber das ist nun einmal der Preis für den jungen Gebrauchten 😊

Grüße

sbk

---

### **Beitrag von „T-RACK“ vom 1. August 2005 um 22:39**

So, ich habe heute die Freisprecheinrichtung wieder abbestellt.  
Werde mir nachträglich ein anderes System einbauen lassen, wahrscheinlich das Nokia 616.  
Scheint mir im Moment die bessere Lösung zu sein.  
Chris

---

### **Beitrag von „agroetsch“ vom 1. August 2005 um 22:57**

Hallo,

ursprünglich hatte ich auch über eine nachträgliche Lösung nachgedacht, bin aber wieder davon abgekommen.

Da der iPod schon den Platz neben dem Navi bekommt will ich nicht noch mehr nachträglich drangepappte Geräte. Deswegen gibt es zur MAL keine Alternative. Wegen der genialen O<sup>2</sup> Multicard bleibt das Handy ohnehin da drin. Habe mir extra noch ein antikes 6210 besorgt, das geht wenigstens auch von alleine aus!!

---

### **Beitrag von „jamesbond“ vom 1. August 2005 um 23:40**

Zitat von agroetsch

Wegen der genialen O<sup>2</sup> Multicard bleibt das Handy ohnehin da drin.

Ein Handyhändler hat mir erzählt, bei O<sup>2</sup> lässt sich die Pflicht zur PIN-Eingabe beim Einschalten des Handys nicht deaktivieren ..... stimmt das???

LG  
james

---

### **Beitrag von „thorstenclouds“ vom 2. August 2005 um 08:35**

Zitat von Ganove

@ sbk ; t-rack ; dreier-bande:

Erst mal herzlich willkommen sbk !

Schön einen weiteren (wenn auch ehemaligen) X5 Praktiker hier bei uns zu haben. Wie schaut denn bei Dir nach Eingewöhnung an den Touareg der Praxis-Vergleich zwischen den beiden Fahrzeugen aus ?

Nun zum eigentlichen Thema:

FSE-Modell:

Cullmann Variocom VC4

Preis:

VC4 Basis € 89,--

VC4 Bluetooth-Karte € 59,--

Telefonkonsole Fa. Kuda 42,--

(Echtleder in Originalfarbton)

Den zugehörigen Handy-Adapter habe ich nicht gebraucht, da mittels der BT-Karte keine mechanische Verbindung zur FSE erforderlich ist.

Einbauort:

Rechts neben Navi, wie auch auf dem Foto von tthom einige Beiträge weiter vorne zu sehen

Antenne = Scheibenklebeantenne in Ecke unten rechts in der Windschutzscheibe

Eine werkseitige Vorrüstung für FSE habe ich nicht geordert, da VW leider nix mit BT-Funktion anbietet. Die Lösung ist nicht so nobel wie beim BMW Werkseinbau, jedoch mit Abstand besser als das was VW ab Werk anbietet.

Der Einbau ist wirklich kinderleicht, einzig ein wenig fummelig war der Anschluss der über Zündung geschalteten +12V, da diese nicht am Navi angelegen haben. Hierfür habe ich ein separates Kabel vom Sicherungskasten aus rübergezogen. Für den Anschluss der Tonausgabe auf die Lautsprecher des Navi gibt es einen Anschluss am Navi für welchen man noch einen speziellen Stecker (3B7 035 447 B) benötigt. Zu diesem Steckergehäuse 2 zugehörige Kontakte für das Innenleben nicht vergessen! Der

Kontakt für die Radiostummschaltung am Steckerblock des Navi ist ebenfalls noch nicht belegt, auch hier muss dieser nachgerüstet (wird lediglich eingeklickt) werden.

Gruss Chris

Alles anzeigen

Meiner Meinung nach ist die Cullmann Varicom VC4 die beste Lösung neben der original MAL Lösung. Cullmann ist Marktführer wenn es darum geht Autos werkseitig mit einer Freisprecheinrichtung zu versehen. Daher wundert es auch nicht, dass diese Freisprecheinrichtungen von großen Autoherstellern wie VW, Audi, Skoda, Porsche, Opel, Jaguar, Fiat usw. verbaut wird.

Den Vorteil in der Nachrüstlösung sehe ich vor allem im Preis:  
[http://www.cullmann.de/html/produkte/VarioCom\\_VC4.htm](http://www.cullmann.de/html/produkte/VarioCom_VC4.htm)

Die Nachrüstlösung ist genauso gut wie die werkseitige in der MAL und kostet erheblich weniger. Diese kann man außerdem ganz individuell gestalten. Man kann sich zum Beispiel ein Bluetooth-Modul hinzukaufen, des Weiteren kann man die Freisprecheinrichtung mit einer Gps Navigationsmaus erweitern oder sich eine Voice Card in verschiedenen Sprachen kaufen, die eine Sprachbedienung möglich macht.

Trotz dieser Vorteile muß man hierbei jedoch beachten dass man eine Nachrüstlösung nachträglich verbauen muß. Wenn man diese nicht selbst verbauen kann und man stattdessen in die Werkstatt gehen muß, bleibt nicht mehr viel vom Preisvorteil übrig und es wäre besser gewesen wenn man die FSE bei der Bestellung des Fahrzeugs mitgeordert hätte.

Für mich persönlich würde die Nachrüstlösung daher nur Sinn machen, da ich bei dieser FSE die Möglichkeit hätte Handys per Bluetooth zu koppeln. Einbauen lassen müsste ich diese jedoch in der Werkstatt und einen Preisvorteil hätte ich daher nicht. Wenn VW jedoch an der Bluetoothkopplung arbeiten würde, bräuchte ich mir darüber auch keine Gedanken mehr machen. In der MAL ist die Bluetoothschnittstelle vorhanden nur leider hat VW diese so programmiert, dass diese nur dann funktioniert wenn das Handy in der Ladeschale eingelegt ist. Bleibt zu hoffen, dass VW ein Softwareupdate für die FSE rausbringt.

Gruß

thorstenclouds

## Beitrag von „T-RACK“ vom 2. August 2005 um 09:17

@ thorstenclouds

Da hast Du wohl Recht.

Leider bietet die werkseitig verbaute FSE nicht annähernd den Komfort, den ich erwarte und brauche.

1. Zugriff auf lediglich 100 bis max 150 Rufnummern sind mir entschieden zu wenig.
2. Das ewige Ein- und Ausschalten des Zweit-Handys mit Twincard nervt extrem.
3. Handyvorbereitung am Dashboard sieht für mich nicht gut aus
4. Handyvorbereitung in der Mittelarmlehne ist unparaktikabel. Währendder Fahrt eine Nummer manuell eingeben ist lebensgefährlich, das könnte man zwar auch mit der Sprachsteuerung machen, geht aber bei starken Nebengeräuschen nicht optimal. Zum Abhören meines Anrufbeantwortes muß ich auch mal \* oder # drücken, das geht über die Sprachsteuerung gar nicht.
5. Die Sprachqualität der FSE ist eine Katastrophe - habe von Leuten, die ich angerufen habe, nur Beschwerden bekommen.

Schade, Bluetooth ist im Moment die Zukunft - nur leider nicht bei VW. Deshalb habe ich die FSE wieder abbestellt.

Chris

---

## Beitrag von „agroetsch“ vom 2. August 2005 um 09:54

Hallo Chris,

Zitat von T-RACK

2. Das ewige Ein- und Ausschalten des Zweit-Handys mit Twincard nervt extrem.

Da hast du wohl den falschen Provider :D:D

( [jamesbond](#) Die PIN Eingabe kann man sehr wohl deaktivieren)

Zitat von T-RACK

5. Die Sprachqualität der FSE ist eine Katastrophe - habe von Leuten, die ich angerufen habe, nur Beschwerden bekommen.

Da hast du noch nie über die Bluetooth-FSE im A6 telefoniert.. Mich hat kein Mensch verstanden, weder mit dem Nokia noch mit dem motorola.

Bluetooth hat mir noch zu viele Macken, ich ziehe wenn möglich immer eine verkabelte Lösung einer kabellosen vor (gehört zwar nicht hierher, aber z.B. Funk-Mäuse und Tastaturen sind der letzte Schrott wenn man wirklich exakt und schnell damit arbeiten will).

Von den Sicherheitslücken mal ganz abgesehen, wenn man ständig mit aktiviertem BT-Handy durch die Gegend läuft.

---

### **Beitrag von „Heinz“ vom 2. August 2005 um 11:13**

Zitat von T-RACK

1. Zugriff auf lediglich 100 bis max 150 Rufnummern sind mir entschieden zu wenig.

Das Scrollen durch so viele Nummern in der Lenkradbedienung empfinde ich als lästig. Tastendrücken am Telefon ist auch nicht im Sinne des Erfinders. Dafür bieten zumindest T-Mobile und Vodafone einen tollen Verbindungsservice. Einfach Nummer anrufen und von der freundliche Dame mit X in Y verbinden lassen. Funktioniert bestens.

Zitat von T-RACK

2. Das ewige Ein- und Ausschalten des Zweit-Handys mit Twincard nervt extrem.

Das kann ich teilweise verstehen, aber warum überhaupt ein Zweit-Handy?

Zitat von T-RACK

3. Handyvorberitung am Dashboard sieht für mich nicht gut aus

Ist aber super praktisch !!!

Zitat von T-RACK

4. Handyvorbereitung in der Mittelarmlehne ist unparaktikabel. Währendder Fahrt eine Nummer manuell eingeben ist lebensgefährlich, das könnte man zwar auch mit der Sprachsteuerung machen, geht aber bei starken Nebengeräuschen nicht optimal. Zum Abhören meines Anrufbeantwortes muß ich auch mal \* oder # drücken, das geht über die Sprachsteuerung gar nicht.

Stimmt, in der Mittelarmlehne ist wirklich sehr viel unpraktischer. Siehe Antwort zuvor.

Zitat von T-RACK

5. Die Sprachqualität der FSE ist eine Katastrophe - habe von Leuten, die ich angerufen habe, nur Beschwerden bekommen.

Ich habe das Standard 6310i mit dem angepassten Einbau aus MJ2004. Die Sprachqualität ist jederzeit einwandfrei. Ich hatte vorher Festeinbau um A8 und dort war die Freisprechqualität nicht annähernd so gut, wie jetzt.

Zitat von T-RACK

Schade, Bluetooth ist im Moment die Zukunft - nur leider nicht bei VW.

Bluetooth ist wahrscheinlich die Zukunft, korrekt. Aber momentan ist es mit der Qualität noch nicht immer so einwandfrei. Wir haben inzwischen hier auch einen Kollegen mit einem neuen A3 mit Bluetooth und einem 6230. Kommt qualitativ bei weitem noch nicht an die 6310i Lösung im T. ran.

gruß  
Heinz

---

## Beitrag von „dummytest“ vom 2. August 2005 um 11:44

Zitat von thorstenclouds

In der MAL ist die Bluetoothschnittstelle vorhanden nur leider hat VW diese so programmiert, dass diese nur dann funktioniert wenn das Handy in der Ladeschale

eingelegt ist. Bleibt zu hoffen, dass VW ein Softwareupdate für die FSE rausbringt.

Gruß  
thorstenclouds

was hat das dann eigentlich noch mit Bluetooth zu tun ?

Haben die sich das Verbindungskabel zur Blackbox eingespart ?



---

## Beitrag von „thorstenclouds“ vom 2. August 2005 um 12:09

Zitat von dummytest

was hat das dann eigentlich noch mit Bluetooth zu tun ?

Haben die sich das Verbindungskabel zur Blackbox eingespart ?



Als ich meinen Dicken neu hatte, habe ich mein Nokia 6600 mit einem Audi Adapter verbunden gehabt, was jedoch keine offizielle Lösung darstellt, jedoch funktioniert hat. Damals hatte ich festgestellt dass nur dann eine Bluetoothkopplung zustande bekomme, wenn das Nokia 6600 im Adapter eingelegt ist. Bei meinem vorherigen Fahrzeug (Audi TT) ging die Kopplung auch ohne dass ich das Handy eingelegt habe.

Im Moment nutze ich jedoch das Sony Ericson T630. Was mich im Moment etwas nervt ist die Tatsache dass ich das Handy jedes Mal aus seiner Schutzhülle rausnehmen muss um es dann in die Ladeschale einlegen zu können. Beim TT war dies einfach komfortabler. Dort bin ich in das Fahrzeug eingestiegen, habe den Zündschlüssel gedreht und das Handy war verbunden.

Ich muss auch noch sagen, dass die Bluetoothverbindung bei mir genauso gut war wie wenn ich das Handy seriell verbinde. Das liegt aber auch daran, dass manche Handys ein vom Standart abweichendes Bluetoothprofil haben, welches dann zu dem Effekt der Sprachunverständlichkeit führt. Oder auch zu anderen Verbindungsproblemen. Ob euer Handy uneingeschränkt nutzbar ist könnt ihr in der Audi PDF-Datei einsehen. Dort steht ob das Handy 100% dem Standart der Freisprechanlage entspricht oder ob Funktionseinschränkungen möglich sind. Außerdem sieht man in dieser PDF-Datei was für ein Softwarestand das Handy braucht um optimal zu

funktionieren.

Gruß  
thorstenclouds

---

### **Beitrag von „thorstenclouds“ vom 3. August 2005 um 07:54**

Sorry hier ist der Link zur Audi PDF-Datei, hatte ich ganz vergessen.

[http://www.audi.com/reports/bluetooth\\_uebersicht.pdf](http://www.audi.com/reports/bluetooth_uebersicht.pdf)

Gruß  
thorstenclouds

---

### **Beitrag von „fa200“ vom 3. August 2005 um 20:57**

Welchen Vorteil bietet denn dann noch Bluetooth gegenüber der "normalen" MAL-Lösung?

---

### **Beitrag von „thorstenclouds“ vom 3. August 2005 um 21:15**

Zitat von fa200

Welchen Vorteil bietet denn dann noch Bluetooth gegenüber der "normalen" MAL-Lösung?

Der Vorteil einer richtigen Bluetoothlösung ist darin zu sehen, dass du das Handy wirklich drahtlos verbinden kannst. In der Praxis könntest du mehrere Meter von deinem Fahrzeug entfernt stehen und hättest trotzdem eine Verbindung zur FSE. Bei der MAL Lösung ist dies hingegen nicht der Fall, bei dieser Lösung musst du selbst, wenn du Bluetoothkoppeln

möchtest, das Handy in die Ladeschale einlegen.

Ich hoffe dass ich deine Frage hiermit beantworten konnte.

Gruß

thorstenclouds

---

### Beitrag von „dummytest“ vom 3. August 2005 um 23:19

Zitat von thorstenclouds

Der Vorteil einer richtigen Bluetoothlösung ist darin zu sehen, dass du das Handy wirklich drahtlos verbinden kannst. In der Praxis könntest du mehrere Meter von deinem Fahrzeug entfernt stehen und hättest trotzdem eine Verbindung zur FSE. Bei der MAL Lösung ist dies hingegen nicht der Fall, bei dieser Lösung musst du selbst, wenn du Bluetoothkoppeln möchtest, das Handy in die Ladeschale einlegen.

Leute, Leute, ... , das macht für mich immer noch keinen Sinn 🌟🌟🌟

Wenn das Gerät schon in der Schale liegen muss, warum schliesse ich es dann nicht störungsfreier mit Kabel an 😞😞

Oder sind das Handys, die keinen kabel gebunden Anschluss ermöglichen ?

---

### Beitrag von „dummytest“ vom 3. August 2005 um 23:23

wer hat denn Erfahrungen mit Bluetooth-Freisprechanlagen im Touareg ?

Mit schwebt eine Bluetooth-Anlage (wohl NICHT-VW) mit eigener Antenne vor. Koppeln möchte ich gerne mit meinem Motorola V3 Razr.

Hat jemand schon so was ?

## Beitrag von „thorstenclouds“ vom 4. August 2005 um 10:41

Zitat von dummytest

Leute, Leute, ... , das macht für mich immer noch keinen Sinn 🤔  
Wenn das Gerät schon in der Schale liegen muss, warum schliesse ich es dann nicht störungsfreier mit Kabel an 😞😞

Oder sind das Handys, die keinen kabel gebunden Anschluss ermöglichen ?

Natürlich kann man das Handy wie du sagst genauso gut in die Ladeschale einlegen, dann hat man natürlich auch die sicherste Verbindung zur FSE. Jedoch musst du voraussetzen dass VW auch die passende Schale für dein Handy anbietet. Ein großer Vorteil besteht daher vor allem in einer Bluetoothlösung, dass du eine größere Anzahl an verschiedenen Handys mit der FSE verbinden kannst.

Bluetooth ist meiner Meinung nach auch einfach eine Sache von Komfort. Diesen möchten viele Menschen einfach nicht mehr missen. Es ist eine komfortable Sache wenn man in das Fahrzeug einsteigt und die Verbindung sich von selbst aufbaut. Du kannst das Handy z.B. in deiner Sporttasche oder Hosentasche liegen lassen und die Verbindung kommt trotzdem zu Stande.

Wenn du dir nachträglich eine FSE verbauen möchtest die Bluetooth hat, würde ich dir auf jeden Fall die Variocom VC4 von Cullmann empfehlen:  
[http://www.cullmann.de/html/produkte/VarioCom\\_VC4.htm](http://www.cullmann.de/html/produkte/VarioCom_VC4.htm)

Gruß

thorstenclouds

---

## Beitrag von „TouaregV6TDI“ vom 4. August 2005 um 11:43

Bluetooth FSE? Vielleicht doch nicht so eine feine Sache 😞

<http://www.spiegel.de/netzwelt/techn...,368070,00.html>

Liebe Grüße!

Evren

---

### **Beitrag von „agroetsch“ vom 4. August 2005 um 11:50**

Zitat von Spiegel Online

Sobald sich ein Bluetoothgerät einmal angemeldet hat, sucht die Freisprechanlage nicht mehr nach potenziellen Verbindungspartnern und stellt auf Unsichtbarkeitsmodus - das heißt, es ist für andere Bluetoothgeräte, die es nicht "kennt", nicht mehr auffindbar. Wer also sein Handy einmal angemeldet hat, ist für alle zukünftigen Fahrten vor dem Angriff sicher.

Das stimmt auch nicht ganz.. Ich habe im Leih-A6 problemlos mehrere Handies hintereinander koppeln und probieren können...

---

### **Beitrag von „dummytest“ vom 4. August 2005 um 12:29**

Zitat von thorstenclouds

Natürlich kann man das Handy wie du sagst genauso gut in die Ladeschale einlegen, dann hat man natürlich auch die sicherste Verbindung zur FSE. Jedoch musst du voraussetzen dass VW auch die passende Schale für dein Handy anbietet. Ein großer Vorteil besteht daher vor allem in einer Bluetoothlösung, dass du eine größere Anzahl an verschiedenen Handys mit der FSE verbinden kannst.

Bluetooth ist meiner Meinung nach auch einfach eine Sache von Komfort. Diesen möchten viele Menschen einfach nicht mehr missen. Es ist eine komfortable Sache wenn man in das Fahrzeug einsteigt und die Verbindung sich von selbst aufbaut. Du

kannst das Handy z.B. in deiner Sporttasche oder Hosentasche liegen lassen und die Verbindung kommt trotzdem zu Stande.

So weit habe ich das ja verstanden, nach den mir jetzt vorliegenden Info's gehe ich aber davon aus, dass

1. das Handy in der Ladeschale liegen muss, um sich per Bluetooth zu koppeln
2. die Ladeschale ja wiederum Handyspezifisch ist, also eine Koppelung anderer Handys, die nicht in der passenden Schale liegen, nicht möglich ist

So habe ich das jetzt verstanden bei der VW-Werks-Lösung.

Ich möchte ein beliebiges Bluetooth-Handy in der Tasche behalten können, es soll sich dann aber in der Anlage einbuchen können zum Telefonieren (SimAcces) bzw. zum Freisprechen (Freisprechprofil oder so ähnlich).

Dafür gibt es doch die Normierung der Bluetooth Profile bzw. dafür ist Bluetooth doch nunmal ein Funk- und kein Kabel-Standard.

Liege ich da so falsch ????



---

## Beitrag von „sbk“ vom 4. August 2005 um 13:02

Zitat von dummytest

.....

Ich möchte ein beliebiges Bluetooth-Handy in der Tasche behalten können, es soll sich dann aber in der Anlage einbuchen können zum Telefonieren (SimAcces) bzw. zum Freisprechen (Freisprechprofil oder so ähnlich).

Dafür gibt es doch die Normierung der Bluetooth Profile bzw. dafür ist Bluetooth doch nunmal ein Funk- und kein Kabel-Standard.

Liege ich da so falsch ????



Vergiss bitte nicht, wir fahren einen "Volks"Wagen und dem Volk wird nicht zugemutet, sich mit neuer Technik zu beschäftigen....

Alleine der Satz, dass die MAL bereits mit dem blauen Zahn ausgestattet ist undnurnicht

freigeschaltet wird, ist eine Frechheit. Mit so einer besch... Handyschale könnte ich leben, wenn es sie denn für gängige, neue Handys gäbe. Aber nein, man darf nur Elektroschrott sein eigen nennen, um mit der Volkswagen-Technik klar zu kommen.

Interessant ist auch, dass Cullmann mir mittlerweile auch keine Antworten mehr zukommen läßt....



Grüße

sbk

---

### Beitrag von „thorstenclouds“ vom 4. August 2005 um 13:14

Zitat von dummytest

So weit habe ich das ja verstanden, nach den mir jetzt vorliegenden Info's gehe ich aber davon aus, dass

1. das Handy in der Ladeschale liegen muss, um sich per Bluetooth zu koppeln
2. die Ladeschale ja wiederum Handyspezifisch ist, also eine Koppelung anderer Handys, die nicht in der passenden Schale liegen, nicht möglich ist

So habe ich das jetzt verstanden bei der VW-Werks-Lösung.

Ich möchte ein beliebiges Bluetooth-Handy in der Tasche behalten können, es soll sich dann aber in der Anlage einbuchen können zum Telefonieren (SimAcces) bzw. zum Freisprechen (Freisprechprofil oder so ähnlich).

Dafür gibt es doch die Normierung der Bluetooth Profile bzw. dafür ist Bluetooth doch nunmal ein Funk- und kein Kabel-Standard.

Liege ich da so falsch ????



Alles anzeigen

Genau wie du es beschrieben hast ist es. Das bedeutet also konkret für dich, wenn du Bluetooth haben möchtest, dass du dir auf jeden fall eine Nachrüstlösung in deinen Dicken einbauen musst.

Was ich jedoch bisher vergessen hatte:

Mit ganz viel Glück lässt sich die FSE in der MAL jedoch in Zukunft mit einer Bluetooth Handyschale verbinden (für Nokia 6600). Diese Schale ist schon seit mehreren Monaten in Planung. Wenn wir also Glück haben wird die Schale so konstruiert sein, dass man Bluetooth uneingeschränkt nutzen kann. Man müsste dann das Handy eventuell nicht mehr in die Schale direkt einlegen um zu koppeln. Es müsste dann eigentlich auch möglich sein jedes beliebige Bluetooth handy per Bluetooth damit verbinden zu können. Ob dies aber wirklich funktioniert sehen wir erst dann, wenn VW diesen Adapter wirklich auf den Markt gebracht hat. Was auf jeden fall schon sicher ist, ist die Tatsache dass VW große Probleme bei der Entwicklung dieses Adapters hat. Außerdem ist fraglich ob sie den Adapter überhaupt raus bringen und wenn ja ob dann Bluetooth wirklich uneingeschränkt funktioniert.

Vielleicht rufst du aber einfach mal bei der Firma Cullmann an und lässt dich beraten. Die können dir dort sogar Auskunft über die FSE in der MAL von VW geben, da sie der Zulieferer von VW sind. Außerdem können sie dir sagen ob der von mir angesprochene Adapter (Nokia 6600) auf den Markt gebracht wird bzw. wie er funktioniert. Bei VW würde ich erst gar nicht nachfragen. Wenn du bei VW anrufst kann dir sowieso niemand Auskünfte über die FSE geben. Nach dem Gespräch kannst du dann auch mit Sicherheit die für dich richtige Entscheidung treffen, wie du zu deiner Bluetoothverbindung kommst. (Cullmann Tel.: **+49 (0) 9103 - 5000 - 380**)

Gruß  
thorstenclouds

---

### **Beitrag von „dummytest“ vom 4. August 2005 um 13:23**

Zitat von thorstenclouds

Genau wie du es beschrieben hast ist es. Das bedeutet also konkret für dich, wenn du Bluetooth haben möchtest, dass du dir auf jeden fall eine Nachrüstlösung in deinen Dicken einbauen musst.

..

Vielleicht rufst du aber einfach mal bei der Firma Cullmann an und lässt dich beraten. Die können dir dort sogar Auskunft über die FSE in der MAL von VW geben, da sie der

Zulieferer von VW sind. Außerdem können sie dir sagen ob der von mir angesprochene Adapter (Nokia 6600) auf den Markt gebracht wird bzw. wie er funktioniert. Bei VW würde ich erst gar nicht nachfragen. Wenn du bei VW anrufst kann dir sowieso niemand Auskünfte über die FSE geben. Nach dem Gespräch kannst du dann auch mit Sicherheit die für dich richtige Entscheidung treffen, wie du zu deiner Bluetoothverbindung kommst. (Cullmann Tel.: **+49 (0) 9103 - 5000 - 380**)

Gruß  
thorstenclouds

Danke, das werde ich wohl mal tun. Auf die FSE von VW verlasse ich mich nicht noch einmal wieder 😞. Ich denke inzwischen, das nur eine Nachrüstlösung für mich Sinn macht.

Einfach Bluetooth draufzuschreiben, scheint für VW wohl aus Marketinggründen wichtig zu sein, kapiert haben die es sicherlich nicht..... Warum fragen die nicht mal im Konzern bei Audi nach, die haben das doch auch halbwegs im Griff. Teurer kann die Lösung für´s Werk kaum sein.

---

## **Beitrag von „Xapathan“ vom 13. August 2005 um 08:32**

Neue Delphi Grundig Bluetooth-Freisprecheinrichtung HFK200

Delphi Grundig erweitert ab sofort seine Geschäftsaktivitäten und rundet in Zukunft das vorhandene Portfolio mit Produkten aus dem Bereich "Safety & Security" ab. Zu den Kern-Produkten von Delphi Grundig "Safety & Security" gehören zukünftig unter anderem Sicherheitssysteme, Einparkhilfen und Freisprecheinrichtungen.

Im Wesentlichen besteht das HFK200 aus drei Komponenten: einer Blackbox, einem extrem kleinen Mikrofon sowie einem separaten Bedientknopf der überall in Reichweite des Fahrers platziert werden kann. Die Installation ist dabei sehr leicht. Das Delphi Grundig HFK200 wird einfach an ein vorhandenes Auto Radio angeschlossen und bedient sich zur besseren Akustik des Sound-Systems des Fahrzeugs. Die wahren Vorzüge des Delphi Grundig HFK 200 zeigen sich dann unmittelbar im Gebrauch. Telefongespräche werden automatisch entgegen genommen und glasklar über die Boxen des Sound-Systems wieder gegeben. Natürlich wird das Autoradio bei Ruf-Eingang stumm gestaltet und nach Beendigung wieder auf die Ausgangs-Lautstärke geregelt, ganz ohne die Hände dabei vom Lenkrad zu entfernen. Im Gegenzug können im Handy über "Voice Recognition" gespeicherte Nummern ganz einfach über die eigene Stimme angewählt werden.

Zusätzliche Funktionen werden durch den beliebig anzubringenden Bedienknopf möglich. Hier wird die Gesprächs-Lautstärke geregelt, die Sprachsteuerung des Handys aktiviert wie auch deaktiviert und per Knopfdruck eine Verbindung zur Mailbox geschaltet. Ferner können Schlüsselwörter zur vereinfachten Nummer-Anwahl als auch die Gebrauchs- Sprache des neuen Delphi Grundig HFK200 eingestellt werden.

Die neue Delphi Grundig Bluetooth-Freisprecheinrichtung HFK200 ist somit der ideale Partner für sichere aber trotzdem kommunikative Fahrten. Das Delphi Grundig HFK200 ist ab sofort im Deutschen Fachhandel zu einem circa Verkaufspreis von 199,00 Euro erhältlich.

---

### **Beitrag von „nachbar“ vom 27. September 2005 um 10:04**

Hat jemand schon Hintergrundwissen, bis wann die angekündigte bluetooth Möglichkeit realisiert wird? Im Zubehör PDF (Anhang) steht auf unbestimmte Zeit verschoben. 

---

### **Beitrag von „sbk“ vom 4. Oktober 2005 um 15:25**

Hallo Leute,

folgende unerfreuliche Auskunft meines Freundlichen wollte ich nicht vorenthalten:

Zitat

Sehr geehrter Herr .....,

für Ihr aktuelles Handy-Modell ( Sony-Ericsson K 750i ) kann zurzeit noch kein passender Fahrzeug-Adapter von Volkswagen oder von Cullmann angeboten werden. Leider kann ich Ihnen auch nicht verbindlich zusichern, ob für das besagte Handy-Modell überhaupt ein Handy-Adapter in Serie gehen wird.

Speziell für Sie, könnte ich Ihnen jedoch folgende Lösung anbieten:

Fahrzeug-Handy-Adapter mit BLUETOOTH ( 7L6 051 435 G - Materialpreis ca. 125,00 € )  
Leider ist auch bei diesem speziellen Adapter, der Einsatz seitens Volkswagen auf unbestimmte Zeit verschoben !!

Eine kurzfristige Lieferung kann somit nicht zugesagt werden...

Mit diesem Adapter würde jedoch Ihre Freisprech-Einrichtung über BLUETOOTH funktionieren.

Einzigster Nachteil:

Ihr Sony-Ericsson würde im Fahrzeug ohne Halterung liegen, da der betreffende BLUETOOTH - Adapter nicht für Ihr Handy-Modell passend ist.

Der Handy-Akku kann somit auch nicht im Fahrzeug über diesen Adapter geladen werden.

Eine Abgleichung über die eingebaute Fahrzeug-Handy-Antenne kann ebenfalls nicht erfolgen. Die jeweilige Stärke des Handy-Empfanges, erfolgt nur über die eigene Handy-Antenne.

Alles anzeigen



Ist es wirklich so schwer die Cullmann VC4 mit Bluetooth-Adapter einzubauen?

Ich werde hier noch zum Elch!

Grüße  
sbk

---

### Beitrag von „T-RACK“ vom 4. Oktober 2005 um 15:46

Ich habe mich wirklich ausgiebig mit allen möglichen Varianten auseinandergesetzt.

Letztendlich habe ich mich gegen die Vorbereitung ab Werk entschieden.

Als Nachbau gibt es aus meiner Sicht zwei sehr gute Möglichkeiten für eine Bluetooth Freisprecheinrichtung:

1. Nokia 616
2. FwD (Funkwerk Dabendorf) AudioCom

Ich werde die FwD AudioCom Donnerstag bei mir einbauen lassen. Ist etwas teurer als Nokia (€ 650,- incl. Einbau, Mikrofon, Halterung, Antenne etc.), bietet aber den Vorteil, dass sie durch die 3 möglichen Übertragungsstandards zu wesentlich mehr Handies kompatibel ist. Ausserdem ist die Sprachqualität erstklassig. Alle (!) Kontakteinträge (ca.750) aus meinem Smartphone

werden übernommen, man kann SMS über das Display lesen, außerdem gibt es eine Sprachsteuerung. Angeblich soll durch den BUS Anschluss auch die Steuerung über Multifunktionslenkrad möglich sein.

Chris

---

### **Beitrag von „nachbar“ vom 4. Oktober 2005 um 17:12**

Na dann halt uns mal auf dem Laufenden, denn etwas externes mit dem VW Bus zu verbinden scheint wohl nicht ganz so einfach zu sein.

Aber wenn's funktioniert, denke ich habe viele hier ein Problem weniger und VW ein Problem mit Ihrem Extra, aber wer zu spät kommt, den bestraft das Leben.

Zitat von T-RACK

Angeblich soll durch den BUS Anschluss auch die Steuerung über Multifunktionslenkrad möglich sein.

---

### **Beitrag von „T-RACK“ vom 4. Oktober 2005 um 17:26**

Zitat von nachbar

Na dann halt uns mal auf dem Laufenden, denn etwas externes mit dem VW Bus zu verbinden scheint wohl nicht ganz so einfach zu sein.

Aber wenn's funktioniert, denke ich habe viele hier ein Problem weniger und VW ein Problem mit Ihrem Extra, aber wer zu spät kommt, den bestraft das Leben.

Hallo Thomas,

das kann ich wohl nicht ausprobieren. Habe keine Telefonvorbereitung ab Werk bestellt. Deshalb vermute ich auch, dass ich nicht die entsprechenden Tasten für die Telefonbedienung am Lenkrad habe.

Chris

---

## **Beitrag von „nachbar“ vom 4. Oktober 2005 um 22:56**

Wenn Du ein Multifunktionslenkrad hast, dann hast Du auch die Tasten ... die müssten dann normalerweise auch angeschlossen sein, denn sonst mach es ja keinen Sinn.

---

## **Beitrag von „agroetsch“ vom 4. Oktober 2005 um 23:01**

Zitat von nachbar

Wenn Du ein Multifunktionslenkrad hast, dann hast Du auch die Tasten ... die müssten dann normalerweise auch angeschlossen sein, denn sonst mach es ja keinen Sinn.

Hallo Thomas,

also die Telefontaste hat man sicher nur mit Werks-FSE denke ich..?

---

## **Beitrag von „nachbar“ vom 5. Oktober 2005 um 11:23**

Zitat von agroetsch

Hallo Thomas,

also die Telefontaste hat man sicher nur mit Werks-FSE denke ich..?

Hi Armin,

ich denke nicht, dass es verschiedene Versionen des MFL Lenkrades gibt, denn es würde sicher mehr kosten ein extra Lenkrad aufzubauen für die verschiedenen Versionen...

Aber wer hat sowas - und kann uns berichten?

---

## **Beitrag von „agroetsch“ vom 5. Oktober 2005 um 11:33**

Zitat von nachbar

Hi Armin,

ich denke nicht, dass es verschiedene Versionen des MFL Lenkrades gibt, denn es würde sicher mehr kosten ein extra Lenkrad aufzubauen für die verschiedenen Versionen...

Aber wer hat sowas - und kann uns berichten?

Hallo Thomas,

die gibt es ganz sicher, der Vorführ-V8 meines 😊 hat das MFL OHNE Telefontaste. Er hat nur die universelle Vorbereitung auf dem Armaturenbrett.

---

### Beitrag von „dummytest“ vom 5. Oktober 2005 um 11:52

Zitat von nachbar

Hi Armin,

ich denke nicht, dass es verschiedene Versionen des MFL Lenkrades gibt, denn es würde sicher mehr kosten ein extra Lenkrad aufzubauen für die verschiedenen Versionen...

Aber wer hat sowas - und kann uns berichten?

und ob es das gibt , bei der universellen FSE gibt es keine Knöpfe im MFL 😞

---

### Beitrag von „sbk“ vom 5. Oktober 2005 um 16:59

Der Alptraum geht weiter:

Zitat

Sehr geehrter Herr .....

ich möchte betonen, dass Ihre Informationen aus den Internet-Foren absolut untauglich sind und solche Foren-Informationsflächen nur mit großer Vorsicht zu genießen sind.

Ihr Fahrzeug hat weder eine Voice - Freisprecheinrichtung VC3 oder VC4, noch besteht die Möglichkeit einer Nachrüstung der Firma Cullmann, THB, etc.

Die von Ihnen genannten Systeme betreffen Komplett-Anlagen für Fahrzeuge ohne jegliche Vorbereitung.

In Ihrem Fahrzeug ist eine Telefon-Vorbereitung des Volkswagen-Partners Piker verbaut, mit PR-Nummer 9W4!

Somit bleibt nur die angebotene Möglichkeit übrig, den betreffenden BLUETOOTH - Adapter 7L6 051 435 G ( passend für das Handy Nokia 6600 ) übergangsweise einzubauen.

Eine verbindliche Liefertermin-Zusage für diesen Adapter kann jedoch auch von VOLKSWAGEN nicht genannt werden. Dieser Adapter hat noch keine endgültige technische Freigabe von VOLKSWAGEN erhalten.

Es besteht die Möglichkeit, dass wie bereits erwähnt, für Ihr aktuelles Modell ( Sony-Ericsson K 750i ) überhaupt kein Adapter aufgenommen wird.

Gerne können Sie sich über unsere kostenlose Touareg VIP-Hotline informieren. ( Hotline-Card im Bordbuch )

Der angesprochene Spoiler für Fahrzeug mit Anhängerkupplung und Einparkhilfe besteht aus mindestens 10 Einzelteilen. ( andere Lüftungsgitter, Abdeckungen Abschleppösen, etc.)

Dieser Fahrzeug-Spoiler ( 7L9 807 434 G GRU ) für den Touareg mit Individualausstattung, ist im Werk zurzeit nicht lieferbar.

Somit kann diese Einheit auch nicht zur Ansicht bestellt werden, da eine Rücknahme und Retoure an das Volkswagen-Werk ausgeschlossen ist.

Mit freundlichen Grüßen

Alles anzeigen

Wenn die mich noch ein bißchen ärgern, geht dieses rollende [Luxushundesch@ishaus](mailto:Luxushundesch@ishaus) ruck-zuck in die Presse.

Wenn der nächste Freunliche (hahaha) nicht 50 km entfernt wäre 😊

Grüße  
sbk

---

## Beitrag von „nachbar“ vom 5. Oktober 2005 um 17:41

Zitat von agroetsch

Hallo Thomas,

die gibt es ganz sicher, der Vorführ-V8 meines 😊 hat das MFL OHNE Telefontaste. Er hat nur die universelle Vorbereitung auf dem Armaturenbrett.

Na dann ist auch klar 🤖 , warum die Kiste so teuer ist. 🤖

Wenn es beim Navi einen Knopf gibt, der nichts bewirkt, warum dann nicht im MFL ...

---

## Beitrag von „T-RACK“ vom 5. Oktober 2005 um 20:08

Zitat von nachbar

Hi Armin,

ich denke nicht, dass es verschiedene Versionen des MFL Lenkrades gibt, denn es würde sicher mehr kosten ein extra Lenkrad aufzubauen für die verschiedenen Versionen...

Aber wer hat sowas - und kann uns berichten?

Gibt es doch.

Auto heute abgeholt. Keine Freisprecheinrichtung, wie erwartet keine Telefonbedientasten im MFL.

Chris

---

## Beitrag von „tthom“ vom 5. Oktober 2005 um 20:49

Ich hatte auch keine FSE-Vorbereitung und auch keine Tel.-Tasten am Lenkrad. Ich hab mir aber die Cullmann Variocom VC4 eingebaut. War gar nicht so kompliziert, und funktioniert über's Navi wie das Original. Nur ohne MFL-Tasten.

Beiträge stehen weiter unten (hinten).

Gruß  
Thomas

---

### **Beitrag von „T-RACK“ vom 10. Oktober 2005 um 16:08**

Ich habe mir letzte Woche die Bluetooth Freisprecheinrichtung

**FwD AudiCom** einbauen lassen.

Funktioniert perfekt.

Bei der ersten Verbindung mit meinem Handy wird ein Security Code eingegeben, danach wird jede weitere Verbindung automatisch aufgebaut.

Jetzt lasse ich mein Handy einfach in der Tasche, wenn ich in den Dicken steige.

So funktioniert:

1. Zündung ein
2. Freisprecheinrichtung verbindet sich automatisch mit dem Handy, greift auf die SIM Karte im Handy zu und baut mit diesen Daten die Verbindung zum Netzbetreiber auf
3. Handy wird automatisch abgeschaltet bzw. in einen "Schlafmodus" versetzt - Sender ist aus (somit keine Strahlung im Fahrzeug)
4. Ab sofort werden alle Gespräche und SMS über die Freisprecheinrichtung abgewickelt
5. Zündung aus
6. Handy schaltet sich automatisch wieder an und bucht sich ins Netz ein.

Die ganze Fummelei mit Twincard etc. entfällt.

Sprachqualität ist excellent!

Telefonbucheinträge von der SIM Card werden automatisch übernommen.

In 3 Wochen gibt es einen Softwareupdate, dann werden auch alle Kontakte aus dem Gerätespeicher übernommen.

Das ist genau das, was ich mir seit langer Zeit gewünscht habe.

Gruß

Chris

---

### **Beitrag von „agroetsch“ vom 10. Oktober 2005 um 16:29**

Hallo Chris,

stell doch mal ein paar Bilder von deiner Lösung ein...!

---

### Beitrag von „vmangana“ vom 10. Oktober 2005 um 16:33

Zitat von T-RACK

Ich habe mir letzte Woche die Bluetooth Freisprecheinrichtung  
**FwD AudiCom** einbauen lassen.  
Funktioniert perfekt.

Hallo Chris,

Hört isch sehr gut an, um diese Funktion im Dicken zu haben muss man ab Werk schon die Tel. vorbereitung haben, oder geht es auch ohne ??? 🤔 (sorry bin kein profi in dem Gebiet)

Besten dank im Voraus

Schöne Grüsse

Valentin

---

### Beitrag von „T-RACK“ vom 10. Oktober 2005 um 16:42

Zitat von vmangana

Hallo Chris,

Hört isch sehr gut an, um diese Funktion im Dicken zu haben muss man ab Werk schon die Tel. vorbereitung haben, oder geht es auch ohne ??? 🤔 (sorry bin kein profi in dem

Gebiet)

Besten dank im Voraus

Schöne Grüße

Valentin

Alles anzeigen

Hallo Valentin,

nein - musst Du nicht. Habe ich bei meinem neuen Dicken auch nicht bestellt, da ich damit im letzten Touareg sehr unzufrieden war.

Die haben mir eine winzige Planarantenne oben rechts in die Windschutzscheibe geklebt, die Du so gut wie nicht siehst, kleines Richtmikrofon neben der Innenbeleuchtung, ein Streichholzschachtel-großes display wohin Du magst, drahtlose Bedieneinheit ebenfalls wohin Du magst, Blackbox (so groß wie 3 Zigarettschachteln nebeneinander) irgendwo versteckt.

Das wars.

Habe komplett mit Einbau und allem drum und dran € 650,-- bezahlt.

Gruß

Chris

---

### **Beitrag von „jamesbond“ vom 10. Oktober 2005 um 17:48**

Hallo,

ich habe die Telefonlösung von Chris gestern gesehen und ausprobiert.

Einfach nur klasse ..... man setzt sich ins Auto. Das Handy, das man bei sich trägt geht von alleine aus ..... die FSE von alleine an ..... beim Aussteigen genau umgedreht



LG

james

## Beitrag von „dummytest“ vom 10. Oktober 2005 um 17:53

Zitat von jamesbond

Hallo,

ich habe die Telefonlösung von Chris gestern gesehen und ausprobiert.

Einfach nur klasse ..... man setzt sich ins Auto. Das Handy, das man bei sich trägt geht von alleine aus ..... die FSE von alleine an ..... beim Aussteigen genau umgedreht



LG

james

?????? Das Handy geht aus ??

Ich kenne diese Bluetooth-Anlagen nur so, das das Handy aktiv bleibt (und auch sendet) und die gesamte Sprachausgabe und das Mikrofon über die externe Anlage läuft, bei den Geräten mit Display auch die Anzeigen der anrufenden Tel.Nr. sowie des Telefonbuches.

Meine Frau hat in ihrem Auto so eine Drive-Blue Steckdosen-Lösung drin (ohne Display). Für ihre 5 Gespräche im Jahr im Auto reicht das. Hier ist das so wie ich oben beschrieben habe.

Ist diese AUDI Lösung noch ein anderes System, was ich noch gar nicht kenne ?

---

## Beitrag von „T-RACK“ vom 10. Oktober 2005 um 18:02

Zitat von dummytest

?????? Das Handy geht aus ??

Ich kenne diese Bluetooth-Anlagen nur so, das das Handy aktiv bleibt (und auch sendet) und die gesamte Sprachausgabe und das Mikrofon über die externe Anlage läuft, bei den Geräten mit Display auch die Anzeigen der anrufenden Tel.Nr. sowie des Telefonbuches.

Ja - das Handy geht aus, vielleicht nicht so ganz, da es sich ja sonst nicht automatisch wieder einschalten könnte. Auf jeden Fall bucht es sich aus, schaltet den Sender ab, das Display bleibt

aus, das Handy hat keine Funktion mehr. Wird erst wieder aus dem Schlaf erweckt, wenn die Zündung abgeschaltet wird, oder man die Bluetooth-Sende-Reichweite verlässt.

Voraussetzung ist allerdings, dass das Handy das SAP-Protokoll (Sim Access Protokoll) unterstützt (machen alle modernen Bluetooth Handys).

Du kannst die Anlage auch im Hands-Free-Modus betreiben, dann bleibt das Handy an und wird von der Freisprecheinrichtung nur ferngesteuert. Dann sendet es auch weiter - mit den Strahlen im Auto und der möglichen Fahrzeugelektronik-Störung etc.

Chris

---

### **Beitrag von „dummytest“ vom 10. Oktober 2005 um 18:05**

Zitat von T-RACK

Voraussetzung ist allerdings, dass das Handy das SAP-Protokoll (Sim Access Protokoll) unterstützt (machen alle modernen Bluetooth Handys).

Alles klar, also so wie das Nokia 616 (glaube ich ??).

Schade, da mein Handy (Motorola V3) dieses SAP Protokoll nicht beherrscht ), da werde ich wohl mit der einfacheren Lösung und den Strahlen leben müssen.

Ansonsten werde ich ab Nov./Dez. ebenfalls auf eine Bluetooth Lösung umsteigen müssen.

Viele Handys gibt es ja nicht, die SAP können, zumindest gefällt mir bisher keins.

---

### **Beitrag von „Touareg V“ vom 10. Oktober 2005 um 18:06**

zack und wech

---

### **Beitrag von „dummytest“ vom 10. Oktober 2005 um 18:09**

Zitat von Touareg V

Frage eines Unwissenden-Was ist wenn mehrere mit einem Bluetooth- Handy im Auto sitzen? 🗣️

Gruss Ruedi

Kein Problem, passiert mir öfters, wenn meine Frau mich nach Hause fährt :trinken 😄 . Das Handy ist mit der Anlage "gepairt" (was für'n Wort...) und fremde Geräte werden einfach nicht registriert.

Man kann sogar in aller Regel mehrere Handys anmelden, aber was dann passiert, wenn mehrere davon ins Auto steigen, ist wohl nur Zufall 😄

---

### Beitrag von „T-RACK“ vom 10. Oktober 2005 um 19:26

Zitat von dummytest

Viele Handys gibt es ja nicht, die SAP können, zumindest gefällt mir bisher keins.

ich habe das Nokia 9300 (den kleinen Communicator) und bin damit sehr zufrieden.

Übrigens die Nokia 616 FSE habe ich getestet und gebe der FwD AudiCom den Vorzug.

Chris

---

### Beitrag von „T-RACK“ vom 10. Oktober 2005 um 19:30

Zitat von dummytest

Kein Problem, passiert mir öfters, wenn meine Frau mich nach Hause fährt :trinken 😄 . Das Handy ist mit der Anlage "gepairt" (was für'n Wort...) und fremde Geräte werden

einfach nicht registriert.

Man kann sogar in aller Regel mehrere Handys anmelden, aber was dann passiert, wenn mehrere davon ins Auto steigen, ist wohl nur Zufall 😄

Man kann hier 4 Benutzer anmelden und abspeichern. Wenn mehrere dieser angemeldeten Benutzer parallel ins Auto einsteigen, fragt die Anlage, welcher Benutzer verbunden werden soll.

Chris

---

### Beitrag von „vmangana“ vom 11. Oktober 2005 um 06:59

Hallo Chris,

..... Ich finde das eine super Sache, hättest du evt. Bilder bzw. ein Link wo ich das ganze mal lesen kann und schauen betr. der Installation weil ich nehme an das hast du nicht beim 😊 machen lassen oder doch ?? und wie sieht es aus kann ich alle Handys benutzen die BT haben 😞

Besten Dank für deine Infos

Grüsse Valentin

---

### Beitrag von „T-RACK“ vom 11. Oktober 2005 um 07:52

Zitat von vmangana

Hallo Chris,

..... Ich finde das eine super Sache, hättest du evt. Bilder bzw. ein Link wo ich das ganze mal lesen kann und schauen betr. der Installation weil ich nehme an das hast du

nicht beim



machen lassen oder doch ?? und wie sieht es aus kann ich alle Handys benutzen die BT haben 🙄

Besten dank für deine Infos

Grüsse Valentin

Alles anzeigen

Hier ist der Link: <http://www.fwd-online.de/produkte/freis...gen/acom.htm.de>

Ich vermute, dass alle BT Handys gehen, allerdings geht der von mir vorher beschriebene Komfort nur mit BT Handys, die das SAP Protokoll unterstützen. Das solltest Du lieber direkt mit FWD checken. Auf der Site gibt es auch Händlernachweise.

Chris

---

### **Beitrag von „nachbar“ vom 12. Oktober 2005 um 08:17**

Das sieht nach einer sehr runden Sache aus, dass einzige, was mich noch interessiert ist, ob es auch möglich ist auf das Display zu verzichten und die Ereignisse am Navi bzw. oder/und im MFA anzuzeigen. Wenn das noch möglich ist, dann braucht sich keiner mehr Gedanken über die Sachen von VW zu machen! Bzw. kann evtl. VW gleich das Ding bestellen und einbauen, wenn sie selber mit der Technik nicht klar kommen.

---

### **Beitrag von „fa200“ vom 12. Oktober 2005 um 21:02**

Ist die ab Werk Bluetooth Lösung im Passat nicht auch von Funkwerk ? Ist zwar im Moment wohl immer noch nicht lieferbar, aber wohl die sinnvollste Lösung überhaupt.

Mir ist bekannt, dass sich in der Automotive-Sparte von Funkwerk in Sachen Bluetooth-Telefonie einiges tut. Also ist es nicht auszuschließen, dass a) VW in Zukunft wohl in Sachen Kommunikationstechnik dem Wettbewerb weit überlegen ist, und b) dass es einige Adapter für die werksseitige verbaute Telefonvorbereitungen zum nachträglichen Austausch geben wird (inkl. Bedienung über Standardinterface).